

Dr. Bernhard Schoßig

Pädagogischer Leiter i.R.
Lehrbeauftragter am Historischen Seminar
der LMU München
bernhard.schossig@web.de

Projekte, Exkursionen, Ausstellungen, Vorträge, Mitarbeit in Gremien und Mitgliedschaften

Projekte, Studienreisen und Exkursionen (Auswahl)

- Mitarbeit an zwei Forschungsprojekten des Lehrstuhls für Bayerische Geschichte der LMU „München – Musenstadt mit Hinterhöfen. Die Prinzregentenzeit 1886 – 1912“ und „Trümmerzeit in München. Kultur und Gesellschaft einer deutschen Großstadt im Aufbruch 1945 – 1949“ (1983/84 und 1986/88)
- Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte (Projektleitung 2000 – 2012)
- 10. Dachauer Symposium zur Zeitgeschichte „Öffentliche Erinnerung und Medialisierung des Nationalsozialismus. Eine Bilanz der letzten dreißig Jahre“, 2009 (wissenschaftliche Leitung zus. mit Gerhard Paul)
- Jährliches Fachgespräch „Politische Bildung an historischen Orten des Nationalsozialismus“ des Instituts für Jugendarbeit des Bayerischen Jugendrings, seit 2009 (Mitglied des Vorbereitungskreises und Co-Leitung)
- Exkursion nach Krakau, Auschwitz, Lublin und Majdanek für Studierende der LMU, Veranstalter: Jugendgästehaus Dachau in Kooperation mit der Organisation „March of the Living“, New York, 2005 (Leitung)
- Studienreise nach Polen: Deutsch – Polnische Geschichts- und Erinnerungsorte in Schlesien (Lehrveranstaltung an der LMU), 2009
- Mehrtägige Exkursionen im Rahmen von Lehrveranstaltungen an der LMU nach Weimar und Buchenwald, Linz mit Mauthausen und Hartheim, Nürnberg und Flossenbürg, 2005 - 2014
- Exkursionen zu Gedenkstätten und Orten der Zeitgeschichte für Mitarbeiter/innen der Gedenkstätten- und außerschulischen Bildungsarbeit, veranstaltet vom Bayerischen Jugendring (Planung und Co-Leitung) 2012: Tschechien; 2014: Polen; 2016: Lettland und Litauen
- Mitglied der deutsch-tschechischen Arbeitsgruppe „Transnationale Erinnerungsarbeit“ bei Tandem - Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch : Erarbeitung von Materialien und Methodenbausteinen für transnationale Erinnerungsarbeit, 2012 – 2015

- Bildungsurlaubsseminare mit Exkursionen zu Museen der Arbeit und zur Industriekultur
2015: Oberpfalz, Ober- und Mittelfranken; 2016: Oberbayern und Schwaben (Planung und Co-Leitung)
- Wochenseminar in der Erwachsenenbildung: Bauhaus – Bünde – Bolschewisten. Politisch-kultureller Experimentierraum Weimarer Republik, 2015

Projekte der Geschichtswerkstatt „Institut für zukunftsweisende Geschichte e.V.“

(1987 Gründungs- und Vorstandsmitglied, 2006 1. Vorsitzender)

- Vortragsreihe „Ein ‚Museum der Arbeit‘ für München?“ , 1993 (Idee, Organisation und Herausgabe der Veranstaltungsdokumentation)
- Ausstellung „ ‚Unter dem geflügelten Rad‘. Arbeiten und Leben bei der Eisenbahn in München und im südlichen Bayern“ im Bibliotheksfoyer des Deutschen Museums, 2001 (Projektleitung und Herausgabe des Begleitbandes)
- Ausstellung „Ins Licht gerückt. Jüdisches Leben im Münchner Westen – eine Spurensuche in Pasing, Obermenzing und Aubing“ in der Pasinger Fabrik, 2008 (Projektleitung und Herausgabe des Begleitbandes)
- Ausstellung „Alles wird anders. Pasing im 3. Reich“ in der Pasinger Fabrik, 2013 (wissenschaftliche Mitarbeit und Beratung, finanzielle Projektleitung)

Ausstellungen

- „Schön ist die Jugendzeit...? Das Leben junger Leute in Bayern 1899 – 2001“, Wanderausstellung des Hauses der bayerischen Geschichte (wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projektteam 1993 – 1996)
- „Wege und Straßen“, Ausstellung im Bezirksmuseum und in der Gemäldegalerie Dachau, 2002 – Kurator der Abteilung „Das Konzentrationslager Dachau: Wege – Leidenswege – Gedenkwege“
- „Der Todesmarsch der Dachauer KZ – Häftlinge und das Mahnmal zur Erinnerung an den Todesmarsch“, Ausstellung in der Münchner Volkshochschule, Stadtbereich West, und im Jugendgästehaus Dachau, 2004 (Idee und Projektleitung)
- „Oswiecim – Dachau / Dachau – Auschwitz, Verständigung im Schatten der Vergangenheit“, 2004 / 2005 (Idee und Projektleitung)

Ausstellungsorte: Jugendgästehaus Dachau, Internationale Jugendbegegnungsstätte

Auschwitz, Krakau: Goethe-Institut, Berlin: Vertretung des Freistaates Bayern beim Bund

Vorträge

- Von der Last zum Lernort: Dachau und die Zeitgeschichte, 20. Braunauer Zeitgeschichte- Tage (24.9.2011)
- Kooperation von Schule und außerschulischer Bildung am Beispiel des Max-Mannheimer-Studienzentrums Dachau, Lehrerfortbildung der Stiftung Weiße Rose e.V. (13.10.2011)
- Die Studentischen Arbeiter-Unterrichtskurse als bildungs- und sozialpolitisches Engagement der Freistudenten vor dem Ersten Weltkrieg, Archivtagung 2011 des Archivs der Deutschen Jugendbewegung, Burg Ludwigstein / Witzenhausen (29.10.2011)
- Kunst und Künstler in Dachau während der NS-Zeit – eine Spurensuche, Dachauer Gemäldegalerie (5.2.2015)

Mitwirkung in Beratungsgremien und Wettbewerbsjurys

- Wissenschaftlich-Pädagogischer Beirat von DoKuPäd – Pädagogik rund um das Dokumentationszentrum
(eine Einrichtung des Kreisjugendringes Nürnberg-Stadt); seit 2002
- Vorsitzender der Kommission zur Gestaltung des Denkmalbereiches auf dem Gelände des „Jugendhauses der Verständigung am Tower“ in Oberschleißheim (berufen durch den Landrat des Landkreises München), 2008
- Regionaljury Südbayern des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten, 1986 – 2003

Mitgliedschaften

- International Council of Museums (ICOM)
- Institut für zukunftsweisende Geschichte e.V. (Vorsitzender)
- Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.
- Geschichtsverein Hadern e.V.

(24.8.2015)